

Vesper in der Kreuzkirche.

Dresden, Sonnabend, den 26. Januar 1907, nachm. 2 Uhr.

Zur Vorfeier des Geburtstages Sr. Majestät des Kaisers.

1. **Ludwig Thiele** (geb. 18. November 1816 zu Harzgerode i. Harz,)
gest. 17. September 1848 zu Berlin):
Chromatische Fantasie für Orgel.

2. **Felix Mendelssohn-Bartholdy** (geb. 3. Februar 1809 zu Hamburg,)
gest. 4. November 1847 zu Leipzig):
„Fürchte dich nicht! spricht unser Gott“, Chor mit Orchester
und Orgel aus dem Oratorium „Elias“.

Fürchte dich nicht, spricht unser Gott; fürchte dich nicht, ich bin mit dir! Ob tausend fallen zu deiner Seite und zehntausend zu deiner Rechten, so wird es doch dich nicht treffen. Fürchte dich nicht, ich bin mit dir, ich helfe dir, spricht unser Gott!

3. **Felix Mendelssohn-Bartholdy:**
„Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen“,
Arioso für Baß-Solo mit Orchester aus dem „Elias“.

Ja, es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade wird nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht fallen!

4. **Gemeinde.** (Mel.: L. Vossius, Psalm. 1579.)

Mel.: Jesus Christus herrscht als König —

Gott und Herr, in deinem Sohne
Nah'n wir heut' dem ew'gen Throne
Deiner Gottesmajestät;
Danken dir, daß du beschützet
Unsern Kaiser, der da sitzet
Auf dem Stuhl von dir erhöht.

Hilf, daß Volk und Kaiser schlagen
Jede Lüge und verjagen,
Was zuwider Pflicht und Recht,
Bis dein Reich, o Herr, gekommen,
Da das Volk der Treu'n und Frommen
Herrscht als königlich Geschlecht.

Friedr. Spitta (geb. 1852).

Vorlesung, Gebet und Segen.

5. **Felix Mendelssohn-Bartholdy:**
Psalm 98 für Doppelchor, Orchester und Orgel. (Nachgelassenes
Werk Nr. 20.)

Singet dem Herrn ein neues Lied, denn er tut Wunder! Er sieget mit seiner Rechten und mit seinem heiligen Arm. Der Herr läßt sein Heil verkündigen, vor den Völkern läßt er seine Gerechtigkeit offenbaren. Er gedenket an seine Gnade und Wahrheit dem Hause Israel. Aller Welt Enden seh'n das Heil unseres Gottes.

Jauchzet dem Herrn alle Welt! Singet, rühmet und lobet! Lobet dem Herrn mit Harfen, mit Harfen und mit Psalmen, mit Trommeten und Posaunen jauchzt vor dem Herrn, dem Könige. Das Meer brause und was darinnen ist, der Erdboden und die darauf wohnen. Die Wasserströme frohlocken und alle Berge seien fröhlich vor dem Herrn, denn er kommt, das Erdreich zu richten.

Er wird den Erdkreis richten mit Gerechtigkeit und die Völker mit Recht!

Solist: Herr Konzertsänger **Hermann Nütze** (Baß).

Der Chor „Fürchte dich nicht!“ wird morgen vormittag 9½ Uhr im Hauptgottesdienst in der Kreuzkirche wiederholt.